Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 37 (1919)

Heft: 236

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Donnerstag, 2. Oktober
1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 2 octobre
1919

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich — XXXVII. Jahrgang — XXXVIIme année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 236

Redaktion u. Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement. — Abonnements: *Schweiz:* Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich Fr. 4.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fed. de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre fr. 4.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 236

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Genossenschafts-Liquidationen.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Marques de fabrique et de commerce. — Permesso generale d'esportazione. — Liquidations de sociétés coopératives.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der allfällige Inhaber folgender 5 Inhaberobligationen der Stadt Zürich: Nrn. 32049, 33638, 33639, 33640, 39184 für je Fr. 500, verzinslich zu 3½ %, datiert den 7. April 1894, nebst Coupons vom 30. November 1914 und ff. wird hierdurch aufgefordert, diese Titel samt Coupons binnen 3 Jahren, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes vorzulegen, ansonst die Obligationen nebst Coupons als kraftlos erklärt würden. (W 492¹)

Zürich, den 1. Oktober 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Nach erfolglosem Aufrufe hat das Obergericht den vermissten, abbezahlten Kaufschuldbrief für Fr. 325, auf Jakob Schuppisser, von Oberwinterthur, zugunsten der Geschwister Heinrich, Christine, Susanna, Margaretha und Kaspar Friedrich Forster, Jakoben sel. Kinder, bevormundet durch Johannes Wuhrmann in Oberwinterthur, und zugunsten der Witwe Anna Forster, geb. Germann, von Oberwinterthur, d. d. 25. Oktober 1866 (letzte bekannte Gläubiger und Schuldner: die ursprünglichen), als kraftlos erklärt und dessen Löschung im Grundprotokoll angeordnet.

Winterthur, den 29. September 1919. (W 615)

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur:
Der Substitut des Gerichtsschreibers: **Meli.**

Nach erfolglosem Aufrufe hat das Obergericht den vermissten Schuldbrief für Fr. 3000 auf Karl Strauh, Schuhmacher, von und in Winterthur, zugunsten des Balthasar Kessler, Schuhmacher, an der Unterthorgasse 9 in Winterthur, d. d. 12. September 1900 (letzter bekannter Schuldner: Frau Witwe Margaretha Strauh-Pletscher, letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche) als kraftlos erklärt und dessen Löschung im Grundprotokoll angeordnet. (W 619)

Winterthur, den 30. September 1919.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur:
Der Suhstitut des Gerichtsschreibers: **Meli.**

Die im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 66 vom 20. März 1919 und im Aarg. Amtshlatt Nr. 13, 14 und 15 von 1919 als vermisst aufgerufenen Ohligationen C 1396 und C 1631 der Hypothekarbank Lenzhurg, beide lautend auf Samuel Amweg, Bezirksverwalter in Ammerswil, als Gläuhiger, wurden hinnen der anberaumten Frist von niemand vorgewiesen und werden daher gemäss Art. 854 O. R. kraftlos erklärt. (W 616)

Lenzburg, 25. Septemher 1919.

Namens des Bezirksgerichtes:
Der Präsident: **L. Huser.** Der Gerichtsschreiber: **Hemmeler.**

Gemäss Verfügung des Bezirksgerichtes Küssnacht (Kt. Schwyz) vom 27. Septemher 1919 wird der Kaufschuldbrief per Fr. 2300, d. d. 16. September 1874, haftend auf hint. Hürtel Nr. 2059 des Grundbuches Küssnacht (Kt. Schwyz) kraftlos erklärt. (W 617)

Küssnacht, den 27. Septemher 1919.

Per Gerichtskanzlei Küssnacht: **Dr. R. Mächler.**

Es wird vermisst eine alte Aktie der Sparkasse Küssnacht (Kt. Schwyz), d. d. 1874, per Fr. 7500, lautend auf den Namen Ferdinand Siegwart, Glasfahrikant, Küssnacht. Gemäss Verfügung des Bezirksgerichts Küssnacht wird der Inhaher dieser Aktie aufgefordert, dieselhe binnen 180 Tagen seit der ersten Publikation der Gerichtskanzlei Küssnacht (Kt. Schwyz) vorzulegen, widrigenfalls dieselbe kraftlos erklärt würde. (W 618³)

Küssnacht, den 27. September 1919.

Bezirksgericht Küssnacht:
Der Gerichtsschreiber: **Dr. R. Mächler.**

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Luzern — Lucerne — Lucerna

Import und Export in Zigarren usw. — 1919. 25. September. Der Inhaber der bisherigen Firma «J. Strebel-Muth, Habanna- & Hamburger-Import-Haus», in Luzern (S. H. A. B. Nr. 61 vom 13. März 1908, Seite 421), ändert diese ab in **Josef Strebel-Muth** und zeigt als Natur des Geschäftes nunmehr Import und Export en gros und en détail in Zigarren, Zigaretten, Rohtabaken und andern Waren. Hauptgeschäft: Pilatusstrasse Nr. 1 und Filiale Schwanenplatz Nr. 12. An Sohn Werner Strebel, von Muri, in Luzern, wird Einzelprokura erteilt.

25. September. Aus der Kollektivgesellschaft **Moeri & Cie., Centralheizungsfabrik, Luzern,** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 11 vom 14. Mai 1917, Seite 778, und dortige Verweisung), ist Emil Moeri als unbeschränkt haftender Gesellschafter ausgetreten und dessen Unterschrift somit erloschen. Dagegen verbleibt derselbe in der nunmehrigen Kommanditgesellschaft unter der Firma **Moeri & Cie.,** in Luzern, Kommanditär mit dem Betrage Fr. 100,000 (einhunderttausend Franken). Unbeschränkt haftender Gesellschafter, welcher zur Vertretung der Firma allein befugt ist, bleibt Arthur Moeri; beide Gesellschafter sind von Lyss (Bern), wohnhaft in Luzern. Die neue Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft auf 1. Januar 1919. Zentralheizungen aller Systeme, Warmwasserbereitungsanlagen, Tröckne-, Ventilations- und Wäscheeinrichtungen; mechanische Werkstätte. St. Karlistrasse 15 a.

Briefmarken. — 26. September. Die Firma **Céza Szekula,** Briefmarkengrosshandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 126 vom 17. Mai 1913, Seite 907), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Mass- und Konfektionsschneiderei. — 26. September. Inhaber der Firma **Hermann Bürgin,** in Luzern, ist Hermann Bürgin, von Diegten (Baselland), in Luzern. An Fritz Schnieper, von Hildisrieden, wohnhaft in Luzern, wird Prokura erteilt. Mass- und Konfektions-Schneiderei. Sternenplatz Nr. 7.

26. September. **Papierfabrik Perlen,** Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 76 vom 3. März 1918, Seite 519, und dortige Verweisung). An der ordentlichen Generalversammlung vom 1. Juli 1919 haben die Aktionäre eine Partialrevision der Statuten durchgeführt. Das Aktienkapital wurde im Sinne der Statuten um weitere Fr. 150,000 erhöht und gleichzeitig die Volleinzahlung dieses Betrages von den Aktionären konstatiert. Das Grundkapital hat nunmehr Fr. 3,000,000 erreicht und ist eingeteilt in 6000 auf den Inhaber lautende Aktien von Fr. 500. Dementsprechend wurden die §§ 3 und 30 der Statuten revidiert. Ferner wurde beschlossen, auch die französische Firma zu führen unter der Bezeichnung **Fabrique de Papier Perlen.** Die übrigen Abänderungen der Statuten betreffen die publizierten Tatsachen nicht.

27. September. **Käsereigenossenschaft Nebikon und Umgebung,** mit Sitz in Nebikon (S. H. A. B. Nr. 304 vom 29. Dezember 1914, Seite 1942, und dortige Verweisung). Johann Bernet und Eduard Muri sind aus dem Vorstande ausgeschieden; ihre Unterschriften sind damit erloschen. Gemäss Beschluss der Genossenschaftsversammlung vom 27. April 1919 besteht der Vorstand nunmehr aus: Jakob Felber, Präsident (bisher); Josef Kohler, von und in Nebikon, Aktuar; Alois Peter, Kassier (bisher), und Xaver Hunkeler, von und in Nebikon, Beisitzer. Alle sind Landwirte. Die verbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen je drei Mitglieder in kollektiver Zeichnung.

Kunsthandlung. — 27. September. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Zbinden & Cie., vormals H. Kesselbach,** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 183 vom 7. August 1916, Seite 1234), ist die unbeschränkt haftende Gesellschafterin Frau Hermine Zbinden geb. Kesselbach infolge Ablebens ausgeschieden; an ihre Stelle ist als unbeschränkt haftender Gesellschafter eingetreten: Josef Zbinden, von Luzern, wohnhaft in Basel. Derselbe führt mit der bisherigen Kommanditärin Fräulein Anna Brunner unter der gleichen Firma und mit Uebernahme der Aktiven und Passiven auf 1. Januar 1919 das Geschäft weiter. Fräulein Anna Brunner ist Kommanditärin mit Fr. 1000; derselben ist Prokura erteilt. Kunsthandlung. Schweizerhofquai Nr. 2.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

Exploitation d'une auberge. — 1919. 30 septembre. La raison de commerce **Justine Blanc,** exploitation de l'auherge de l'Ecu, à Cheyres, (F. o. s. du c. du 29 août 1893, n° 191, page 773), est radiée ensuite du décès de la titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison Henri Blanc au dit lieu.

Le chef de la maison **Henri Blanc,** à Cheyres, qui a commencé le 1er mai 1919, est Henri Blanc, fils de feu Alexandre, de Mannens, à Cheyres. La maison reprend l'actif et le passif de la raison «Justine Blanc» radiée. Exploitation de l'auberge de l'Ecu.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Alpenheilkräuter, Laboratorium. — 1919. 30. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Jacques Wetzel & Cie.,** Alpenheilkräuter-Grosshandlung und Lahoratorium Wildkirchli, mit Sitz in Heiden (S. H. A. B. Nr. 125 vom 27. Mai 1919, Seite 911), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Jacques Wetzel», in Heiden.

Inhaber der Firma **Jacques Wetzel,** in Heiden, ist Jacques Wetzel, von Nesslau, in Heiden. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Jacques Wetzel & Cie.» in Heiden. Alpenheilkräuterhandlung und Laboratorium Wildkirchli. Seefeldstrasse 421.

Malerei. — 30. Septemher. Die Firma **R. Grundlehner,** Malerei, in Heiden (S. H. A. B. Nr. 229 vom 12. September 1908, Seite 1591), ist infolge Verkaufs des Geschäftes eroschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Werner Grundlehner», in Heiden.

Inhaber der Firma **Werner Grundlehner,** in Heiden, ist Werner Grundlehner, von Amriswil, in Heiden. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «R. Grundlehner» in Heiden. Flach- und Dekorationsmalerei. Lindenplatz Nr. 132 B.

Automatenstickerei. — 30. September. Inhaber der Firma **Jean Leutenegger,** in Herisau, ist Jean Lentenegger, von Bussnang (Kt. Thurgau), in Herisau. Automatenstickerei. Ergeten Nr. 1351 C.

Landwirtschaft, Wirtschaft. — 30. September. Inhaber der Firma **Jakob Krüsi,** in Gais, ist Jakob Krüsi, von und in Gais. Landwirtschaft und Wirtschaft; zum Bären. Zwislen Nr. 202.

30. Septemher. Genossenschaft unter der Firma **Konsum-Verein Teufen,** mit Sitz in Teufen (S. H. A. B. Nr. 34 vom 11. Februar 1919, Seite 215 dortige Verweisungen). Der frühere Präsident Jean Knöpfel-Merz und der Beisitzer Laurenz Banmann sind aus dem Vorstande ausgeschieden; die Unterschrift des ersteren ist erloschen. Die Hauptversammlung vom

24. August 1919 hat neu in den Vorstand und zum Präsidenten gewählt: Arnold Weber, Kaufmann, von Ehnat, in Teufen. Neuer Beisitzer ist Ernst Grubenmann, Kommis, von und in Teufen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident und der Kassier Albert Schlittler kollektiv.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Fabrikation von Handschuhen und Strickwaren. — **Berichtigung.** Der Sitz der Firma **Jake Wyler,** bisher in Rorschach, befindet sich nunmehr in Goldach, und nicht «Goldbach», wie irrtümlicherweise im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 233 vom 29. September 1919, auf Seite 1710, publiziert worden ist.

1919. 27. September. Die Genossenschaft unter der Firma **Sparkassa Engelburg,** mit Sitz in Engelburg, Gde. Gaiserwald (S. H. A. B. Nr. 68 vom 22. März 1919, Seite 476), hat in der Hauptversammlung vom 18. September 1919 die Annahme neuer Statuten beschlossen. Die Genossenschaft ist beschränkt auf den Vereinsbezirk Engelburg und Umgebung und hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, seine müssig liegenden Gelder gegen Sparkassabüchlein, Obligationen, Depositenscheine und Konto-Korrentbüchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche: a) in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen; b) selbständig handlungsfähig sind; c) kreditfähig sind; d) bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind; e) in dem in Art. 2 der Statuten bezeichneten Genossenschaftsbezirk Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beitrittes auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossenschafter beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt, und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: a) durch Wegzug aus dem Vereinsbezirk; b) durch Todesfall; c) durch wenigstens dreimonatige schriftliche Kündigung von seiten eines Mitgliedes; d) durch Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft. Sofern das eigentliche Genossenschaftsvermögen nach Abzug der den austretenden Mitgliedern auszuhändigenden Geschäftsanteile nicht mehr den Betrag von mindestens 10 % der Spareinlagen samt Zinsen ausmacht, so beträgt die Kündigungsfrist von seiten der Mitglieder ein Jahr. Spätestens innert sechs Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt; in der gleichen Frist haben ausgeschiedene Mitglieder allfällige Darlehen zurückzuzahlen, sofern dieselben nicht schon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von seiten des Vorstandes ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, welcher endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet: a) bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum der Genossenschaft zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt; b) einen Geschäftsanteil von Fr. 100 nach Vorschrift des Reglements einzubezahlen; c) für alle ordnungsgemässen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften; d) die Genossenschaftsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Das Betriebskapital besteht aus dem eigenen Vermögen der Genossenschaft (Eintrittsgeldern, Geschäftsanteilen und Reservefonds). Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteiles bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Der Reservefonds wird geäufnet aus dem Reingewinn wie folgt: 50 % des Reingewinnes werden zum voraus dem Reservefonds überwiesen. Von den übrigen 50 % setzt die Generalversammlung den Zins für die einbezahlten Geschäftsanteile fest, welcher 5 % nicht übersteigen darf. Der Rest fällt ebenfalls in den Reservefonds. Einzahlungen während des eben abgelaufenen Jahres an die Geschäftsanteile sind nicht zinsberechtigt. Hat der Reservefonds die Höhe des Betriebskapitals erreicht, so beschliesst die Generalversammlung, wieviel Prozent vom Reingewinn demselben ferner zu überweisen sind. Der Rest kann, nach Abzug von höchstens 5 % Gewinnanteil auf die Geschäftsguthaben, ganz oder teilweise nach Beschluss der Generalversammlung zu landwirtschaftlichen und gewerblichen Zwecken im Interesse der Gesamtheit der Mitglieder verwendet werden. Der Reservefonds bleibt unter allen Umständen Eigentum der Genossenschaft. Die Mitglieder haben persönlich keinen Anteil an demselben und können nie Teilung verlangen. Derselbe dient in erster Linie zur Deckung eines allfälligen, aus der Bilanz sich ergebenden Verlustes. Reicht der Reservefonds nicht aus, so wird der Fehlbetrag nach Kopfzahl verteilt. von den Geschäftsguthaben abgeschrieben und eventuelle Fehlbeträge von den Mitgliedern erhoben. Die Bilanz muss in summarischer Zusammenstellung enthalten: 1. die Aktiven, und zwar: a) den Kassabestand am Jahresschluss; b) die Wertpapiere zum Tageskurs angesetzt; c) die Geschäftsausstände nach ihren verschiedenen Arten, nach Ausscheidung der uneinziehbaren Forderungen; d) den Wert der Mobilien; e) das Guthaben an Stückzinsen bei Jahresschluss; 2. Die Passiven, und zwar: a) die etwaige Mehrausgabe am Jahresschluss; b) die Geschäftsschulden nach ihren verschiedenen Arten; c) die Geschäftsguthaben der Genossenschafter; d) den Reservefonds; e) die schuldigen Stückzinse am Jahresschluss. Der Ueberschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Reingewinn, der Ueberschuss der Passiven über die Aktiven den Verlust der Genossenschaft. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von sieben Mitgliedern, der Kassier und der Aufsichtsrat von fünf Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien. Aus dem Verwaltungsrate sind der Präsident Niklaus Bucher und Rudolf Gillhardt ausgeschieden. Präsident ist der bisherige Vizepräsident Emil Krapf, Drechsler, von Gaiserwald; Vizepräsident: das bisherige Verwaltungsratsmitglied Joseph Anton Thürlemann, Privatier, von Waldkirch. beide in Engelburg.

29. September. Die Genossenschaft unter der Firma **Käsereigesellschaft Niederwil,** mit Sitz in Niederwil, Gde. Oberbüren (S. H. A. B. Nr. 256 vom 1. November 1917, Seite 1731), hat in der Hauptversammlung vom 10. Juli 1919 die Statuten revidiert. Mit Bezug auf die bisherigen Eintragungen ist hervorzuheben, dass beim Austritt aus der Genossenschaft pro Juchart Wiesboden oder Ackerland eine Summe von Fr. 100 an die Genossenschaft zu bezahlen ist. Von Boden, von welchem nach Verkauf keine Milch an die Genossenschaft geliefert wird, ist die gleiche Entschädigung zu bezahlen. Die Mitglieder sind verpflichtet, sämtliche Milch ihres Viehstandes, mit Ausnahme derjenigen für Haus- und Stallbedarf, an die Genossenschaftskäserei zu liefern. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Bestimmungen zu Recht bestehen. Aus dem Vorstande ist Meinrad Hürlimann ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als neues Vorstandsmitglied Johann Hugentobler, Landwirt, von Henau, in Niederwil, gewählt.

29. September. **Viehzuchtgenossenschaft Lichtensteig, Krinau & Umgebung,** mit Sitz in Lichtensteig (S. H. A. B. Nr. 216 vom 29. August 1907, Seite 1514). Aus dem Vorstande sind der Aktuar Jakob Mettler und Ferdinand Meile ausgeschieden. An deren Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: Anton Raschle, Landwirt, von Mosnang, in Lichtensteig. zugleich als Aktuar, und Johann Schneider, Landwirt, von und in Krinau. Kassier ist das bisherige Vorstandsmitglied Johannes Mettler, Landwirt, von und in Krinau. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

Pianofortefabrik. — 29. September. Die Firma **Rordorf & Cie. in Liquidation,** eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich (S. H. A. B. 1918, Seite 1993, und dortige Verweisungen), hat den Sitz von Stäfa nach Rapperswil verlegt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Theodor Rordorf-Heusser. von Zürich, in Stäfa; Kommanditär ist Albert Bodmer, von Zürich, in Buenos-Aires, mit dem Betrage von fünfzigtausend Franken (Fr. 50,000). Liquidatorin: Schweizerische Revisionsgesellschaft A. G., in Zürich. Pianofortefabrik.

Gerberei, Riemenfabrik. — 29. September. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. Fr. Leder's Söhne,** Gerberei und Riemenfabrik, in Jona (S. H. A. B. Nr. 193 vom 26. Juli 1910, Seite 1350), ist der Gesellschafter Otto Leder ausgeschieden.

Stickerei, Export. — 29. September. In die Firma **Gebrüder Grämiger,** Stickereifabrikation und Exportgeschäft, in Bazenheid, Gde. Kirchberg (S. H. A. B. vom 19. Juli 1894, Seite 689), sind als weitere Kollektivgesellschafter eingetreten: Johann Joseph Grämiger und Johann Albert Grämiger, beide von Kirchberg, in Bazenheid.

Lorrainewäsche. — 29. September. Die Firma **Ferrari & Co.,** Fabrikation, Handel und Export von Lorrainewäsche, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 260 vom 6. November 1917. Seite 1755), meldet als gegenwärtiges Geschäftslokal an: Langgasse Nr. 6, zum Rosenheim, St. Gallen O.

Kommission in Rohmaterialien, Halbfabrikaten und Fertigprodukten usw. — 29. September. Louis Bertoni, von Conters (Prättigau), und Paul Bischof, von Grub-Eggersriet, beide in Rorschach, haben unter der Firma **Bertoni & Co.,** in Rorschach. eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. September 1919 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Louis Bertoni; Kommanditär ist Paul Bischof mit dem Betrage von tausend Franken (Fr. 1000). Die Firma erteilt ihm Prokura. Kommission in Rohmaterialien, Halbfabrikaten und Fertigprodukten sowie Waren aller Art. Ankerstrasse 10 a.

29. September. Inhaber der Firma **Josef Rudlof, Musikschule,** in St. Gallen C, ist Josef Rudlof, von Trautenau (Oesterreich), in St. Gallen C. Musikschule. Bankgasse 2.

Stickerei. — 29. September. Eugen Bachmann-Egli, von St. Gallen, und Alfred Rohner-Bodmer, von Walzenhausen, beide in St. Gallen, haben unter der Firma **Bachmann & Co.,** in St. Gallen C. eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 18. September 1919 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der Firma «Bachmann & Thomann», in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 196 vom 6. August 1907, Seite 1390), übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Eugen Bachmann-Egli; Kommanditär ist Alfred Rohner-Bodmer mit dem Betrage von zehntausend Franken (Fr. 10,000). Die Firma erteilt ihm Prokura. Fabrikation und Export von Stickereien. Frohngartenstrasse 12.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1919. 30. Septemher. Die Genossenschaft unter der Firma Ersparniskasse Erlinsbach, in Erlinshach (S. H. A. B. 1912, Seite 1258), hat in ihren Generalversammlungen vom 29. März 1919 und vom 9. August 1919 die Statuten abgeändert. In hezug auf die publizierten Tatsachen sind folgende Aenderungen eingetreten: Die Mitgliedschaft wird erworhen durch Uebernahme mindestens eines auf den Namen lautenden Anteilscheines von Fr. 500 und einen Aufnahmebeschluss des Vorstandes. Jeder Genossenschafter kann auf Schluss des Geschäftsjahres nach vorausgegangener zwölfmonatiger Kündigung aus der Genossenschaft austreten. Durch Tod des Genossenschafters gehen die Rechte auf die Erhen über. Uehertragung der Genossenschaftsanteile ist mit Zustimmung des Vorstandes gestattet. Ein Genossenschafter, der die Interessen der Genossenschaft schädigt, kann durch die Generalversammlung ausgeschlossen werden. Das ausscheidende Mitglied hat nur gegen Ahtretung seiner Anteilscheine Anspruch auf Rückzahlung des Minimalbetrages nehst zugehörigem Gewinnanteil des laufenden Jahres, sofern nach Massgabe der letzten Bilanz das Genossenschaftskapital unversehrt ist. Die Generalversammlung setzt die Verzinsung der Anteilscheine fest, die höchstens um 1 % höher als die Verzinsung der Spareinlagen sein darf. Präsident, Vizepräsident und Aktuar des Vorstandes führen kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Kollektivprokura wird dem Verwalter Gottlieb Frey, a. Lehrer, von Densbüren, in Erlinshach, in dem Sinne erteilt, dass er kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten die Prokuraunterschrift führt. Seine Einzelunterschrift ist erloschen. Sigmund Büchi ist aus dem Vorstand ausgetreten, seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand und zugleich zum Aktuar gewählt Gottfried Eichenberger, Lehrer, von Baden, in Untererlinshach. Zum Präsidenten wurde der hisherige Aktuar Emil Lüthy gewählt.

Bezirk Kulm

29. September. Inhaber der Firma Fritz Walz, Bade- & Kurhotel Schwarzenberg, in Gontenschwil, ist Fritz Walz, von Baden, in Gontenschwil. Bade- und Kurhotel.

Bezirk Rheinfelden

29. September. Inhaher der Firma Otto Hansmann, Fahrradhandlung, in Stein, ist Otto Hansmann, von und in Stein. Handel mit Fahrrädern und Zuhehör.

29. Septemher. Die Firma U. Herzog, Buchdrucker, in Rheinfelden (S. H. A. B. 1896, Seite 924), ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Ernst Herzog und Adolf Herzog heide von Wallhach, in Rheinfelden, haben unter der Firm U. Herzog Söhne, Buchdruckerei, in Rheinfelden eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Septemher 1919 ihren Anfang nahm. Buch- und Akzidenzdruckerei, Verlag der «Volksstimme aus dem Fricktal». Postplatz Nr. 279 und Fledermausgasse Nr. 695.

Bezirk Zofingen

29. September. Unter der Firma Landw. Genossenschaft Murgenthal hat sich mit Sitz in Murgenthal eine Genossenschaft gehildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes bezweckt, das materielle Wohl ihrer Mitglieder zu hehen und zu fördern durch möglichst billige Beschaffung der notwendigen Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände, durch An- und Verkauf landwirtschaftlicher Hilfsstoffe und durch vorteilhafte Verwertung der eigenen landwirtschaftlichen Produkte. Die Statuten sind am 27. Juli 1919 festgestellt worden. Einwohner von Murgenthal, welche volljährig sind und die hürgerlichen Ehrenrechte besitzen, erlangen die Mitgliedschaft durch Aufnahmebeschluss der Genossenschaftsversammlung nach vorausgegangener schriftlicher oder mündlicher Anmeldung mit dem Zeitpunkt eigenhändiger Unterschrift der Statuten. Nach der ersten Jahresrechnung kann die Genossenschaftsversammlung nach Massgahe des Genossenschaftsvermögens ein bescheidenes Eintrittsgeld festsetzen. Die Mitgliedschaft erlischt je auf Ende eines Geschäftsjahres nach vorausgegan-

gener schriftlicher vierteljähriger Kündigung, durch Tod und durch Ausschluss aus der Genossenschaft. Ein Erbe kann innert Jahresfrist an Stelle des verstorbenen Mitgliedes treten. Beiträge werden von der Generalversammlung festgesetzt und können nur verlangt werden, wenn die Erträgnisse des Geschäftsbetriebes zur richtigen Schuldentilgung nicht ausreichen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch soweit das Genossenschaftsvermögen zu deren Deckung nicht hinreicht. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der aus 7—9 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv zu zweien und der Verwalter einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Rudolf Ruf, Coiffeur und Landwirt, von Murgenthal; Vizepräsident: Hans Lerch, Landwirt, von Murgenthal; Aktuar: Otto Plüss, Landwirt, von Murgenthal; Verwalter: Karl Buhschmid, Wirt und Landwirt, von Madiswil; Beisitzer sind: Gottfried Künzli, Landwirt, von Murgenthal, Gottfried Weber, Landwirt, von Niederösch (Bern), Friedrich Uhlmann, Landwirt, von Truh (Bern), Jakob Sommer, Landwirt, von Sumiswald (Bern), und Friedrich Oberli, Landwirt, von Lützelflüh (Bern); alle in Murgenthal.

30. September. **Film-Aktiengesellschaft Oftringen, Gesellschaft zur Herstellung & Verwertung von Oel- und Farbfilmen,** in Oftringen (S. H. A. B. 1917, Seite 263). In der Generalversammlung vom 10. September 1917 wurden die Statuten dahin abgeändert, dass die Firma nunmehr lautet: **Film A. G. (La Pellicule S. A.) (The Pellicle Co. Ltd.).** Kollektivprokura wird erteilt an Max Plüss und Arthur Plüss, beide von Murgenthal, in Oftringen.

30. September. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Zofingen,** in Zofingen (S. H. A. B. 1911, Seite 2039), hat an Stelle von Jakob Müller zum Vizepräsidenten gewählt: Hans Ackermann, Landwirt, von und in Zofingen. Die Unterschrift des Jakob Müller ist erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Commissioni e rappresentanze, ecc. — 1919. 25 settembre. Titolare della ditta **Luigi Chicherio,** in Bellinzona, è Luigi Chicherio fu Silvio, di ed in Bellinzona, commissioni e rappresentanze, importazioni di merci e generi diversi.

Ufficio di Lugano

Ferri e carboni. — 20 settembre. La ditta **Ermanno Schmid,** in Lugano, ferri e carboni (F. u. s. di c. n° 245 del 18 ottobre 1916, pag. 1588), viene cancellata per decesso del titolare. L'attivo ed il passivo sono assunti dalla società in nome collettivo «Eredi fu Ermanno Schmid».

Maria Schmid, vedova fu Ermanno, nata Decoppet, e figlie minorenni Nelly ed Elsa, di Friedrichsthal (Württemberg), tutte domiciliate in Lugano, hanno quivi costituito una società in nome collettivo che ha principiato col giorno 10 settembre 1919. La ditta rileva attivo e passivo della cancellata «Ermanno Schmid», assume la ragione sociale **Eredi fu Ermanno Schmid** e conferisce procura ad Ernest Wittner, fu Adolfo, commerciante, di Bucarest, in Lugano, ed a Ernesto Welter, di Parigi, in Lugano domiciliato, commerciante. La società è legalmente rappresentata dalla vedova Maria Schmid oltreche dai due procuratori Wittner e Welter. Ferri e carboni.

Farmacia. — 20 settembre. La società in nome collettivo **Alberga & Ghiringhelli,** farmacia, in Lugano (F. u. s. di c. n° 252 del 26 ottobre 1916, pag. 1634), è sciolta e cancellata. L'attivo ed il passivo vengono assunti dalla ditta individuale «Piero Alberga», in Lugano.

Titolare della ditta **Piero Alberga,** in Lugano, è Piero Alberga, fu Aureliano, di Montubeccaria (Italia), domiciliato in Lugano. Farmacia.

Prodotti chimici, generi diversi, rappresentanze. — 26 settembre. La ditta **Adolfo Kiess,** in Calprino (F. u. s. di c. n° 80 del 4 aprile 1916, pag. 541), notifica di aver trasferito la sede ed il domicilio del titolare da Calprino in Lugano. Il genere di commercio viene pure modificato in: prodotti chimici, generi diversi e rappresentanze.

Commercio di articoli industriali ecc. — 29 settembre. Sotto la ragione sociale **Alvensleben, Kern & C°,** si è costituita in Lugano a principiare dal 19 settembre una società in nome collettivo tra Werner-Alvo Alvenslehen, di Darmstad (Germania), domiciliato in Savosa: Giovanni-Alberto Kern, di Basilea, domiciliato in Calprino, e Kurt von Behr, di Geiselgasteig-Munich (Baviera), in Lugano. Importazioni ed esportazioni di articoli industriali, prodotti chimici e diversi.

Ufficio di Mendrisio

Tabbacchi, sigari e prodotti affini. — 29 settembre. L'assemblea ordinaria degli azionisti della società anonima **Polus,** commercio di tabacchi, fabbricazione e vendita di sigari e prodotti affini, in Balerna (f. u. s. di c. del 31 maggio 1912, n° 137, pag. 979 e del 11 gennaio 1918, n° 8, pag. 55) tenutasi il 20 settembre 1919, ha preso atto delle dimissioni date dai consiglieri d'amministrazione in carica, Carlo Butler, Carlo Landwing e Giuseppe Amstad ed ha deliberato in conformità di quanto già previsto nello statuto, di portare a cinque il numero dei componenti il consiglio di amministrazione, nominati poi con voto unanime in persona di Guido Ruffoni, fu Giuseppe, commerciante, da Calprino, in Balerna; Ernesto Camponovo, fu Giuseppe, commerciante, da Pedrinate, in Chiasso; Arturo Ruffoni fu Giuseppe, commerciante, da Calprino, in Chiasso; Giulio Ruffoni fu Giuseppe, da Calprino, commerciante, in Chiasso; Ing. Ettore Brenni fu Raimondo, ingegnere, da Salorino, in Mendrisio. Secondo lo statuto, la società è impegnata validamente di fronte ai terzi mediante la firma collettiva di due amministratori.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

Epicerie, mercerie etc. — 1919. 27 septembre. **Alfred fils de Louis-Henri Autier,** de l'Abbaye, domicilié à Sévery, fait inscrire qu'il est le chef de la raison **Alfred Autier,** à Sévery. Epicerie, mercerie, tabac, cigares, vaisselle, clouterie, ferronnerie etc.

Bureau d'Echallens

Café-restaurant, épicerie, mercerie etc. — 25 septembre. Le chef de la maison **Vve Marie Cordey,** à Goumoëns-la-Ville, est Marie veuve de Constant Cordey, de Saviguy, demeurant à Goumoëns-la-Ville. Exploitation du Café de l'Union, épicerie, mercerie, tabacs et cigares.

Café-restaurant, épicerie, mercerie etc. — 25 septembre. La maison **Adèle Versel,** à Goumoëns-la-Ville (f. o. s. du c. du 4 novembre 1916, n° 260, page 1684), exploitation du Café de l'Union, épicerie, mercerie, tabacs et cigares, est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Bureau de Lausanne

26 septembre. Dans leurs assemblées générales des 31 mars et 19 septembre 1919, les actionnaires de la **Société immobilière de Saint Jean,** société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. des 22 juin 1910, 26 décembre 1910, 19 juillet 1917, 27 mars et 2 septembre 1919), ont désigné en qualité d'administrateurs: Louis Hafen, de Bâle, négociant; Eugène Faillettaz, de l'Isle, gérant (ces deux déjà inscrits), et Louis Decker, de Duillier, gérant, tous trois à Lausanne. Emile Colia ayant cessé de faire partie du conseil d'administration, cette signature est radiée.

Représentations en huiles minérales, etc., école d'aviation. — 26 septembre. La maison **E. Pethoud,** à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 janvier 1916), fait inscrire que son genre d'affaires actuel est représentations en huiles minérales et graisses industrielles, vaselines, etc., et exploitation d'une école d'aviation «Aéro». Bureaux: Terreaux, 2.

26 septembre. **(Banque Populaire Suisse) (Schweizerische Volksbank) Banque d'arrondissement de Lausanne,** à Lausanne, société coopérative ayant son siège principal à Berne (F. o. s. du c. des 13 novembre 1906 et 16 novembre 1918). En lieu et place du directeur général Wilhelm Moser, décédé, le conseil d'administration, dans sa séance du 5 septembre 1919, a nommé directeurs généraux: Numa Künzli, de Rosières (Soleure), jusqu'ici directeur de la Banque d'arrondissement de Zurich, et Otto Reinhard, de Signau (Berne), jusqu'alors inspecteur en chef à Berne, les deux à Berne. Ces personnes représenteront l'établissement dans son ensemble par leur signature collective et pourront signer collectivement pour la Banque d'arrondissement de Lausanne, soit entre eux, soit avec une autre personne possédant la signature sociale. Par contre, la signature de Wilhelm Moser et la procuration collective de Otto Reinhard sont éteintes et radiées.

26 septembre. La société coopérative **Société de secours en cas de décès du personnel des Chemins de fer fédéraux,** ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 23 février 1893, 26 octobre 1915, 21 février 1917), a, dans son assemblée générale des délégués du 19 décembre 1918, adopté de nouveaux statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés antérieurement: La raison sociale est **Société mutuelle d'assurance au décès du personnel des chemins de fer fédéraux.** L'administration de la société est confiée à des délégués, élus par les sociétaires des différents services ou associations. Les délégués sont nommés pour six ans et rééligibles. La société est gérée par un comité de cinq membres, choisis parmi les sociétaires, et élus par l'assemblée des délégués. Le comité se compose d'un président, d'un vice-président, d'un secrétaire, d'un comptable et d'un membre adjoint. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président ou du vice-président, avec celle du secrétaire ou du comptable du comité. Le comité est composé de: Paul Zutter, de la Chaux-du-Milieux (Neuchâtel), archiviste de la direction des C. F. F., à Lausanne, président; Samuel Mosimann, de Biglen (Berne), fonctionnaire C. F. F. retraité, à Berne, vice-président; Maurice Combernous, de Lausanne (Vaud), fonctionnaire C. F. F., à Lausanne, secrétaire; Emile Matthey, de Vallorbe (Vaud), adjoint au chef de la comptabilité des C. F. F., à Lausanne, comptable; Emile Pfister, de Densbüren (Argovie), chef de bureaux aux ateliers C. F. F., à Bienne, membre adjoint.

Bureau de Morges

Epicerie, Mercerie. — 27 septembre. La raison **M. Guinard,** à Chavannes, épicerie, mercerie (F. o. s. du c. du 29 octobre 1915, n° 253, page 1450), est radiée ensuite de remise de commerce.

Epicerie, mercerie. — 27 septembre. Le chef de la maison **Léon Matthey,** à Chavannes, est Léon-Emile Matthey, de Savagnier (Neuchâtel), domicilié à Chavannes. Epicerie, mercerie. Avenue de la Gare.

Exploitations agricoles, commerce de porcs. — 27 septembre. La société en nom collectif **Rebut et Morand,** à St-Prex, exploitations agricoles et commerce de porcs (F. o. s. du c. du 13 mai 1912, n° 123, page 867), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est en conséquence radiée.

Laiterie, commerce de fromages, épicerie. — 27 septembre. La raison **J. Moser,** laiterie, commerce de fromages, épicerie, à Bussigny (F. o. s. du c. des 6 juillet 1896, n° 188, page 780, et 4 mars 1916, n° 54, page 352), est radiée d'office ensuite du décès du titulaire.

Bureau de Vevey

Café-restaurant. — 26 septembre. Le chef de la raison **Charles Cherix,** à Montreux-le Châtelard, est Charles, fils de Charles Cherix, de Bex, domicilié à Montreux. Exploitation du Café du Chêne. A Montreux-le Châtelard, rue du Petit Chêne, n° 7.

Epicerie. — 27 septembre. Le chef de la raison **Aloïs Bulloz,** à Montreux-le Châtelard, est Aloïs-Henri, fils de Constant Bulloz, de Villars-le-Comte, domicilié à Montreux-le Châtelard. Epicerie. A Montreux, Avenue Belmont.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

1919. 29. September. Unter dem Namen **Krankenkasse von Staldenried** besteht mit Sitz in Staldenried gemäss Statuten vom 9. Juni 1919 eine Genossenschaft von unbestimmter Daner. Die Genossenschaft bezweckt, ihre Mitglieder nach dem Grundsatze der Gegenseitigkeit im Krankheitsfalle zu unterstützen. Sie unterzieht sich den an die Anerkennung des Anspruches auf Bundesbeiträge gemäss dem B. G. über Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juni 1911 geknüpften Bedingungen und den auf Grund dieses Gesetzes erlassenen Vorschriften. Die Bedingungen des Gesetzes gelten als Inhalt der Statuten. Das Tätigkeitsgebiet der Kasse umfasst die politische Gemeinde Staldenried. Mitglied der Kasse kann jede im Tätigkeitsgebiet der Kasse sich dauernd aufhaltende gesunde Person werden, wenn sie nicht schon bei einer andern Krankenkasse für Krankenpflege, oder bei mehr als einer andern Krankenkasse für Krankengeld versichert ist und nicht für den Krankheitsfall so gestellt ist, dass ihr aus der Versicherung ein Gewinn erwachsen würde. Der Eintritt ist schriftlich zu erklären. Durch ihn werden die Statuten und Reglemente anerkannt. Der Familienvorstand kann den Beitritt zur Kasse für die einzelnen Angehörigen seiner Familie erklären. Für eine nicht handlungsfähige Person hat die Beitrittserklärung durch ihren gesetzlichen Vertreter zu erfolgen. Der Bewerber ist verpflichtet anzugehen: allfällige schon vorhandene Krankheiten, allfällige Mitgliedschaft bei andern Kassen, anderweitige Bezugsberechtigung im Krankheitsfalle und bereits bezogene Leistungen bei andern Kassen. Jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder für Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen; für diese ist nur das Vermögen der Genossenschaft haftbar. Die Mitgliedschaft beginnt nach Bezahlung des Jahresbeitrages; dieser ist alljährlich im Monat Januar zu entrichten. Derselbe ist in gesunden und kranken Tagen zu bezahlen. Die Beiträge werden jährlich von der Generalversammlung festgesetzt und sind so zu bemessen, dass aus den Einnahmen wenigstens die Ausgaben bestritten werden können. Der von der Generalversammlung festgesetzte Jahresbeitrag ist alljährlich bis am 1. Februar einzuzahlen. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch den Tod; b) durch den Wegzug aus dem Tätigkeitsgebiet der Kasse; c) durch den Austritt; dieser muss schriftlich erklärt werden; d) durch den Ausschluss. Der Ausschluss erfolgt: 1. wenn ein Mitglied ohne Zustimmung in eine andere Kasse tritt und auf erfolgte Aufforderung hin aus derselben nicht wieder austritt; 2. wenn ein Mitglied die Kasse unredlich ausbeutet oder auszubeuten sucht; 3. wenn ein Mitglied den Jahresbeitrag nicht bis 1. Februar bezahlt; 4. wenn ein Mitglied sich den Be-

schlüssen der zuständigen Organe widersetzt. Entscheide des Vorstandes über Aufnahmeverweigerung und Ausschluss von Mitgliedern können an die Generalversammlung weitergezogen werden. Die Organe der Kasse sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident und Sekretär-Kassier; c) die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Kasse im Verkehr mit Drittpersonen und vor Gericht. Zur Zeichnung namens des Vorstandes sind der Präsident, bzw. Vizepräsident in Verbindung mit dem Sekretär-Kassier berechtigt. In den Vorstand würden gewählt: als Präsident: Ludwig Furrer, Landwirt, von Staldenried; als Vizepräsident: Theodor Zurbriggen, Pfarrer, von Saas-Grund und als Sekretär-Kassier: Hans Regetz, Landwirt, von Staldenried, alle in Staldenried.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Fabrique de boîtes fantaisie, bijouterie. — 1919. 26 septembre. Georges-Alfred Guinand, bijoutier, originaire des Brenets (Neuchâtel), Léon Maumary, bijoutier, originaire de Dombresson (Neuchâtel), et Georges-Emile Guinand, bijoutier, originaire des Brenets (Neuchâtel), tous trois domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale **Guinand et Cie**, une société en nom collectif commençant le 1er octobre 1919. Fabrique de boîtes fantaisie et bijouterie. Rue des Moulins, n° 5.

Fabrique de glaces de montres fantaisie. — 26 septembre. Le chef de la maison **Edmond Gillard**, à La Chaux-de-Fonds, fondée le 1er septembre 1919, est Edmond Gillard, de Lussy (Fribourg), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Fabrique de glaces de montres fantaisie. Rue des Tourelles 39.

26 septembre. La raison **Verreries Nationales Suisses S. A.**, fabrication de verre brut et manufacturé en tous genres, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 21 septembre 1916, n° 222, et 16 avril 1918, n° 89), est radiée d'office ensuite de faillite prononcée par jugement en date du 20 septembre 1919.

Genf — Genève — Ginevra

1919. 24 septembre. Aux termes d'acte reçu par Me Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 8 septembre 1919, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière Loulette**, une société par actions ayant pour objet l'achat, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le Canton de Genève. Le siège social est à Meyrin. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de trois mille francs (fr. 3000), divisé en 30 actions, nominatives, de fr. 100 chacune. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne de Auguste Stirn, chef de chantier, de et à Genève.

25 septembre. Aux termes d'acte reçu par Me Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 10 septembre 1919, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Anonyme «Dieto»**, une société anonyme, ayant pour objet la fabrication, l'achat et la vente de produits alimentaires et diététiques. Le siège social est au Petit-Saconnex. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de cent mille francs (fr. 100,000), divisé en 100 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un administrateur. Le conseil peut déléguer des pouvoirs à tout directeur. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne de Philippe Bouvard, négociant, de et à Genève. Siège: Rue des Asters.

Représentation commerciale. — 26 septembre. Le chef de la maison **Breithaupt**, à Genève, est Jean-Auguste Breithaupt, de Lancy, domicilié au Grand-Lancy (Lancy). Représentations commerciale. 2, Place Métropole.

Café-brasserie. — 26 septembre. La raison **F. Pellerin**, exploitation d'un café-brasserie, à Genève (F. o. s. du c. du 24 juin 1918, page 1022), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Café-brasserie. — 26 septembre. Le chef de la maison **Roh Victor**, à Genève, est Victor Roh, de Granges (Valais), domicilié à Genève. Exploitation d'un café-brasserie. 4, Place Chevelu, à l'enseigne: «Café-brasserie du Midi».

Machines et outils. — 26 septembre. **R. M. Breguet fils et Cie**, construction et commerce de machines et outils, à Genève (F. o. s. du c. du 16 mars 1918, page 425). Georges-Louis Friederich, des Eaux-Vives, y domicilié, est entré, depuis le 15 septembre 1919, comme associé gérant indéfiniment responsable dans la maison, et Eugène-Joseph Friederich, des Eaux-Vives, y domicilié, comme associé commanditaire pour une somme de dix mille francs (fr. 10,000).

26 septembre. La **Société Anonyme pour la construction du poêle X**, établie à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 23 octobre 1917, page 1686), a, dans son assemblée générale du 9 septembre 1919, voté son entrée en liquidation qui sera opérée par Alphonse Bernoud, ingénieur, de Genève, à Chêne-Bougeries, unique administrateur (inscrit).

26 septembre. **Société anonyme de la Rue Candolle N° 36**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 18 juin 1918, page 984). Jean Camoletti, architecte, de Cartigny, à Plainpalais, a été nommé membre du conseil d'administration, en remplacement de Charles Vescio, décédé, lequel est radié.

26 septembre. **Société anonyme des immeubles de la rue de Candolle N° 32 et 34**, ayant son siège à Veyrier (F. o. s. du c. du 18 juin 1918, page 984). François Pelligot, ancien maître serrurier, de Genève, au Petit-Lancy, a été nommé membre du conseil d'administration, en remplacement de Charles Vescio, décédé, lequel est radié.

Spécialités pour enfants, bonneterie et broderie. — 27 septembre. La maison **A. Gaibrois-Fitting**, à Genève (F. o. s. du c. du 19 juillet 1919, page 1279), renonce à l'exploitation de son atelier mécanique, 43, rue des Pâquis, et ne conserve que son commerce de spécialités pour enfants, bonneterie et broderie. 13, rue Céard.

Confections pour dames. — 27 septembre. La raison **F. Chabloz**, confections pour dames, à Genève (F. o. s. du c. du 27 octobre 1883, page 948), est radiée ensuite de remise de commerce.

Haute couture, confections, fourrures, etc. — 27 septembre. Le chef de la maison **Marie-Louise Dannhauer**, à Genève, est Madame Marie-Louise Dannhauer, née Eicher, de Genève, y domiciliée. Haute couture, confections, fourrures, modes, lingeries, lainages, soieries et nouveautés. 30, Grand Quai, et 49, rue du Rhône.

27 septembre. **Société de l'Immeuble Avenue Louis Thomas, lettre A.**, société anonyme ayant son siège à Cologny (F. o. s. du c. du 11 avril 1917, page 584). Alfred Chevillard, agent d'assurances, de Denens (Vaud), à Genève, a été nommé seul administrateur, en remplacement de Joseph Rubin, démissionnaire, lequel est radié.

27 septembre. **Société de l'Immeuble Avenue Louis Thomas, lettre B.**, société anonyme ayant son siège à Cologny (F. o. s. du c. du 11 avril 1917, page 584). Alfred Chevillard, agent d'assurances, de Denens (Vaud), à Genève, a été nommé seul administrateur, en remplacement de Joseph Rubin, démissionnaire, lequel est radié.

27 septembre. La direction de la **Banque Internationale de Commerce de Petrograd**, société anonyme ayant son siège à Petrograd, et une succursale à Genève (F. o. s. du c. du 22 décembre 1917, page 2000), a conféré procuration individuelle pour la succursale de Genève, à Henri Dufoure, de nationalité française, domicilié à Genève. Les pouvoirs conférés à Geoffroi Bucher, Auguste Emery, Edouard Dannhauer et A. Duthaler (ceux du dernier non inscrit) sont radiés.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 45119. — 17. September 1919, 11 Uhr.

Luitpold-Werk Chemisch-pharmaceutische Fabrik,
Fabrikation und Handel,
München (Deutschland).

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel. Borsten, Bürstenwaren, Pinsel, Kämme, Schwämme, Toilettegeräte, Putzmaterial, Stahlspäne. Chemische Produkte für wissenschaftliche und photographische Zwecke. Feuerlöschmittel, Härte- und Lötmittel, Abdruckmasse für zahnärztliche Zwecke, Zahnfüllmittel, mineralische Rohprodukte. Dichtungs- und Packungsmaterialien, Wärmeschutz- und Isoliermittel, Asbestfabrikate. Düngemittel. Farbstoffe, Farben, Blattmetalle. Firnisse, Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe, Wichse, Lederputz- und Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel, Bohnermasse. Bier. Weine, Spirituosen. Mineralwässer, alkoholfreie Getränke, Brunnen- und Badesalze. Gummi- und Gummiersatzstoffe und Waren daraus für hygienische Zwecke. Wachs, Leuchtstoffe, technische Oele und Fette, Schmiermittel, Benzin. Kerzen, Nachtlichte, Dochte. Aerztliche, gesundheitliche, Rettungs- und Feuerlöschapparate, -Instrumente und -Geräte, Bandagen. Physikalische, chemische, optische, geodätische, nautische, elektrotechnische Wäge-, Signal-, Kontroll- und photographische Apparate, -Instrumente und -Geräte, Messinstrumente. Fleisch- und Fischwaren, Fleischextrakte, Konserven, Gemüse, Obst, Fruchtsäfte, Gelees. Eier, Milch. Butter, Käse, Margarine, Speiseöle und -fette. Kaffee, Kaffeesurrogate, Tee, Zucker, Sirup, Honig, Mehl und Vorkost, Teigwaren, Gewürze, Saucen, Essig, Senf, Kochsalz, Kakao, Schokolade, Zuckerwaren, Back- und Konditoreiwaren, Hefe, Backpulver. Diätetische Nährmittel, Malz, Futtermittel, Eis. Parfümerien, kosmetische Mittel, ätherische Oele, Seifen, Wasch- und Bleichmittel, Stärke, Stärkepräparate, Farbzusätze zur Wäsche, Fleckenentfernungsmittel, Rostschutzmittel, Putz- und Poliermittel (ausgenommen für Leder), Schleifmittel. Sprengstoffe, Zündwaren, Zündhölzer, Feuerwerkskörper, Geschosse, Munition.

LUITPOLD

Nr. 45120. — 17. September 1919, 11 Uhr.

Luitpold-Werk Chemisch-pharmaceutische Fabrik,
Fabrikation und Handel,
München (Deutschland).

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster und Verbandstoffe, Desinfektionsmittel, Parfümerien, kosmetische Mittel, ätherische Oele, Seifen, Stärke und Stärkepräparate.

Dermotherma

Nr. 45121. — 17. September 1919, 11 Uhr.

Luitpold-Werk Chemisch-pharmaceutische Fabrik,
Fabrikation und Handel,
München (Deutschland).

Arzneimittel für Menschen und Tiere, Desinfektionsmittel, Schwämme, hygienische Präparate, Apparate, Instrumente und Geräte; Desinfektionsapparate, Gummiwaren für hygienische und medizinische Zwecke, Seifen, Parfümerien und Toilettemittel.

En-Semori

Nr. 45122. — 17. September 1919, 11 Uhr.

Luitpold-Werk Chemisch-pharmaceutische Fabrik,
Fabrikation und Handel,
München (Deutschland).

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel. Schwämme, Toilettegeräte (ausgenommen solche aus Hartgummi). Chemische Produkte für industrielle, wissenschaftliche und photographische Zwecke, Feuerlöschmittel. Düngemittel. Farbstoffe, Farben. Firnisse, Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe, Wichse, Lederputz- und Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel, Bohnermasse. Bier, Weine, Spirituosen, Mineralwässer, alkoholfreie Getränke, Brunnen- und Badesalze. Wachs, Leuchtstoffe, technische Oele und Fette, Schmiermittel, Benzin. Aerztliche, gesundheitliche Apparate, Instrumente und Geräte, Bandagen (ausgenommen solche aus Hartgummi). Physikalische, chemische, optische, geodätische, nautische, elektrotechnische, Wäge-, Signal-, Kontroll-, photographische Apparate, -Instrumente und -Geräte, Messinstrumente (ausgenommen solche aus Hartgummi). Fleisch- und Fischwaren, Fleischextrakte, Konserven, Gemüse, Obst, Fruchtsäfte, Gelees. Eier, Milch, Butter, Käse, Margarine, Speiseöle und Fette. Kaffee, Kaffeesurrogate, Tee, Zucker, Sirup, Honig, Mehl, Vorkost, Teigwaren, Gewürze, Saucen, Essig,

Senf, Kochsalz. Kakao, Schokolade, Zuckerwaren, Back- und Konditoreiwaren, Hefe, Backpulver. Diätetische Nährmittel, Malz, Futtermittel, Eis. Parfümerien, kosmetische Mittel, ätherische Oele, Seifen, Wasch- und Bleichmittel, Stärke, Stärkepräparate, Farbzusätze zur Wäsche, Fleckenentfernungsmittel, Rostschutzmittel, Putz- und Poliermittel (ausgenommen für Leder), Schleifmittel. Sprengstoffe, Zündwaren, Zündhölzer, Feuerwerkskörper, Geschosse, Munition.

Sanarthrit

Nr. 45123. — 17. September 1919, 11 Uhr.

Luitpold-Werk Chemisch-pharmaceutische Fabrik,
Fabrikation und Handel,
München (Deutschland).

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Schwämme, Toilettegeräte, chemische Produkte für industrielle, wissenschaftliche und photographische Zwecke, Feuerlöschmittel, Düngemittel, Farbstoffe, Farben, Firnisse, Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe, Wichse, Lederputz- und Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel, Bohnermasse. Bier, Weine, Spirituosen, Mineralwässer, alkoholfreie Getränke, Brunnen- und Badesalze. Wachs, Leuchtstoffe, technische Oele und Fette, Schmiermitt l, Benzin. Aerztliche, gesundheitliche Apparate, Instrumente und Geräte, Bandagen. Physikalische, chemische, optische, geodätische, nautische, elektrotechnische Wäge-, Signal-, Kontroll-, photographische Apparate, -Instrumente und -Geräte, Messinstrumente. Fleisch- und Fischwaren, Fleischextrakte, Konserven, Gemüse, Obst, Fruchtsäfte, Gelees, Eier, Milch, Butter, Käse, Margarine, Speiseöle und Fette. Kaffee, Kaffeesurrogate, Tee, Zucker, Sirup, Honig, Mehl und Vorkost, Teigwaren, Gewürze, Saucen, Essig, Senf, Kochsalz. Kakao, Schokolade, Zuckerwaren, Back- und Konditoreiwaren, Hefe, Backpulver, diätetische Nährmittel, Malz, Futtermittel, Eis. Parfümerien, kosmetische Mittel, ätherische Oele, Seifen, Wasch- und Bleichmittel, Stärke, Stärkepräparate, Farbzusätze zur Wäsche, Fleckenentfernungsmittel, Rostschutzmittel, Putz- und Poliermittel (ausgenommen für Leder), Schleifmittel, Sprengstoffe, Zündwaren, Zündhölzer, Feuerwerkskörper, Geschosse, Munition.

Spuman

Nr. 45124. — 17. September 1919, 11 Uhr.

Luitpold-Werk Chemisch-pharmaceutische Fabrik,
Fabrikation und Handel,
München (Deutschland).

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Schwämme, Toilettegeräte, chemische Produkte für industrielle, wissenschaftliche und photographische Zwecke, Feuerlöschmittel. Düngemittel, Farbstoffe, Farben, Firnisse, Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe, Wichse, Lederputz- und Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel, Bohnermasse. Bier, Weine, Spirituosen, Mineralwässer, alkoholfreie Getränke, Brunnen- und Badesalze. Aerztliche, gesundheitliche Apparate, Instrumente und Geräte, Bandagen, physikalische, chemische, optische, geodätische, nautische, elektrotechnische Wäge-, Signal-, Kontroll-, photographische Apparate, Instrumente und Geräte, Messinstrumente. Fleisch- und Fischwaren. Fleischextrakte, Konserven, Gemüse, Obst, Fruchtsäfte, Gelees, Eier, Milch, Butter, Käse, Margarine, Speiseöle und Fette. Wachs, Leuchtstoffe, technische Oele und Fette, Schmiermittel, Benzin, Kaffee, Kaffeesurrogate, Tee, Zucker, Sirup. Honig, Mehl und Vorkost, Teigwaren, Gewürze, Saucen, Essig, Senf, Kochsalz. Kakao, Schokolade, Zuckerwaren, Back- und Konditoreiwaren, Hefe, Backpulver. Diätetische Nährmittel, Malz, Futtermittel, Eis. Parfümerien, kosmetische Mittel, ätherische Oele, Seifen, Wasch- und Bleichmittel, Stärke, Stärkepräparate, Farbzusätze zur Wäsche, Fleckenentfernungsmittel, Rostschutzmittel, Putz- und Poliermittel (ausgenommen für Leder), Schleifmittel, Sprengstoffe, Zündwaren, Zündhölzer, Feuerwerkskörper, Geschosse, Munition.

Spumagen

Nr. 45125. — 17. September 1919, 11 Uhr.

Luitpold-Werk Chemisch-pharmaceutische Fabrik,
Fabrikation und Handel.
München (Deutschland).

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Watte, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel. Schwämme, Toilettegeräte. Chemische Produkte für industrielle, wissenschaftliche und photographische Zwecke, Feuerlöschmittel. Aerztliche, gesundheitliche Apparate, Instrumente und Geräte, Bandagen. Physikalische, chemische, optische, geodätische, nautische, elektrotechnische, Wäge-, Signal-, Kontroll-, photographische Apparate, -Instrumente und -Geräte, Messinstrumente. Parfümerien, kosmetische Mittel, ätherische Oele, Seifen.

Tampospuman

Nr. 45126. — 17. September 1919, 11 Uhr.

Luitpold-Werk Chemisch-pharmaceutische Fabrik,
Fabrikation und Handel,
München (Deutschland).

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Schwämme, Toilettegeräte, chemische Produkte für industrielle, wissenschaftliche und photographische Zwecke, Feuerlöschmittel, Düngemittel, Farbstoffe, Farben, Firnisse, Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe, Wichse, Lederputz- und Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel, Bohnermasse, Bier, Weine, Spirituosen, Mineralwässer, alkoholfreie Getränke, Brunnen- und Badesalze, Wachs, Leuchtstoffe, technische Oele und Fette, Schmiermittel, Benzin, ärztliche, gesundheitliche Apparate, Instrumente und Geräte, Bandagen, physikalische, chemische, optische, geodätische, nautische, elektrotechnische Wäge-, Signal-, Kontroll-, photographische Apparate, Instrumente und Geräte, Messinstrumente, Fleisch- und Fischwaren, Fleischextrakte, Konserven, Gemüse, Obst, Fruchtsäfte, Gelees, Eier, Milch, Butter, Käse, Margarine, Speiseöle und Fette, Kaffee, Kaffeesurrogate, Tee, Zucker, Sirup, Honig, Mehl und Vorkost, Teigwaren, Gewürze, Saucen, Essig, Senf, Kochsalz, Kakao, Schokolade, Zuckerwaren, Back- und Konditoreiwaren, Hefe, Backpulver, diätetische Nährmittel, Malz, Futtermittel, Eis, Parfümerien, kosmetische Mittel, ätherische Oele, Seifen, Wasch- und Bleichmittel, Stärke, Stärkepräparate, Farbzusätze zur Wäsche, Fleckenentfernungsmittel, Rostschutzmittel, Putz- und Poliermittel (ausgenommen für Leder), Schleifmittel, Sprengstoffe, Zündwaren, Zündhölzer, Feuerwerkskörper, Geschosse, Munition.

Clauden

N° 45127. — 19 septembre 1919, 8 h.

Etablissements Sa-Yet, fabrication,
Eaux-Vives (Genève, Suisse).

Boutons à pression et tous articles en métal.

N° 45128. — 19 septembre 1919, 8 h.

J. Deslarze-Vernay, Parc avicole et Moulins agricoles, à Sion,
fabrication,
Sion (Suisse).

Aliment concentré pour volailles.

Nr. 45129. — 20. September 1919, 8 Uhr.

Uhu A. G., Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Chemische, pharmazeutische, kosmetische, hygienische, diätetische und technische Produkte und Präparate und bezügliche Geschäftspapiere und Reklameartikel; Farbstoffe, Desinfektionspräparate, Seifen und Waschmittel, ätherische Oele, künstliche Riechstoffe, Parfümerien, Putz- und Poliermittel, alle Toiletteartikel, Drogen, Extrakte, Tinkturen, Lacke, Firnisse, photographische Bedarfsartikel, Nahrungs- und Genussmittel, Liköre und Spirituosen aller Art, Tabakfabrikate.

Nr. 45130. — 20. September 1919, 8 Uhr.

Uhu A. G., Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Chemische, pharmazeutische, kosmetische, hygienische, diätetische und technische Produkte und Präparate und bezügliche Geschäftspapiere und Reklameartikel; Farbstoffe, Desinfektionspräparate, Seifen und Waschmittel, ätherische Oele, künstliche Riechstoffe, Parfümerien, Putz- und Poliermittel, alle Toiletteartikel, Drogen, Extrakte, Tinkturen, Lacke, Firnisse, photographische Bedarfsartikel, Nahrungs- und Genussmittel, Liköre und Spirituosen aller Art, Tabakfabrikate.

LAROPIN

(Erneuerung mit Gebrauchsausdehnung der Nr. 42891).

N° 45131. — 22 septembre 1919, 8 h.

P. et J. Rieser, successeurs de Victor Rieser, fabrication,
Corcelles (Neuchâtel, Suisse).

Sécateurs et coutellerie.

RIESER CORCELLES NEUCHATEL SUISSE

INTERCHANGEABLE

(Transmission avec extension d'emploi du n° 37480 de Victor Rieser, Corcelles-Cormondrèche).

N° 45132. — 22 septembre 1919, 8 h.

Manufacture d'horlogerie Bévilard S. A., fabrication,
Bévilard (Suisse).

Montres de poche en or, argent et métal.

MENA

Nr. 45133. — 25. September 1919, 8 Uhr.

C. Brösel, Handel,
Kassel (Deutschland).

Eisen, Steine, Kunststeine, Zement, Kalk, Kies, Gips, Pech, Asphalt, Teer, Holz, Holzkonservierungsmittel, Rohrgewebe, Dachpappen, transportable Häuser, Schornsteine, Baumaterialien.

Cabröl

Nr. 45134. — 25. September 1919, 8 Uhr.

Aktiengesellschaft vormals J. Dürsteler & Cie., Fabrikation,
Wetzikon (Schweiz).

Seidengarne aller Art.

FEDERSEIDE

Nr. 45135. — 25. September 1919, 8 Uhr.

F. Reinger-Bruder, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

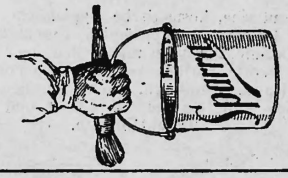
Pharmazeutisches Präparat.

CLEROS

Nr. 45136. — 26. September 1919, 8 Uhr.

Samuel de Vries, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Grundierfarbe.



Gebrauchsbeschränkung — Restriction d'emploi

Nr. 44783. Ed. Neuenschwander, Zürich. — Der Gebrauch dieser Marke wird auf Antrag des Hinterlegers auf **Metallputzmittel** beschränkt. — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 26. September 1919.

Firmaänderung — Modification de raison

N°s 39524 et 39525. — Selon inscription du 3 septembre 1919 au registre du commerce, la maison **La Précision, société anonyme,** à Plainpalais (Genève), a modifié sa raison sociale qui est actuellement: **Société industrielle de machines agricoles rotatives (S. I. M. A. R.).** — Communiqué au bureau et enregistré le 26 septembre 1919.

Permesso generale d'esportazione

(Disposizioni dell'Ufficio federale degli approvvigionamenti di viveri del 27 settembre 1919.)

L'ufficio federale degli approvvigionamenti di viveri, visto il decreto del Consiglio federale del 30 agosto 1918 concernente i divieti d'esportazione[1]), in complemento e modificazione delle sue disposizioni del 27 maggio[2]), 12 e 31 luglio[3]) 1919 sui permessi generali d'esportazione,

dispone:

Articolo primo. È accordato fino a nuovo avviso un permesso generale d'esportazione, revocabile in ogni tempo, per le merci menzionate qui sotto nell'ordine delle voci della tariffa doganale:

Voce di tariffa	Designazione della merce
ex 23/24	Pere e mele fino a 200 kg. lordo.
51/52	Senapa.
ex 87 a	Pesci.
ex 103	Conserve ed articoli di lusso per uso di tavola, non nominati altrove, tranne i succhi di bacche e di frutti con zucchero.
114 a/b	Birra ed estratto di malto in botti.
116	Sidro o mosto (vino di frutti) in botti.
117 a	Vino e mosto, vino naturale fino a 15 gradi, in botti.
125	Alcool assoluto, alcool, spirito di vino, in botti.
162	Stracci per concime, di lana e mezzalana: polvere di corna, di cuoio; sangue animale liquido e disseccato come pure tutti gli altri cascami serventi alla fabbricazione di concimi, non nominati altrove.
ex 171	Cascami di pelli non servibili che alla fabbricazione della colla forte (carniccio), ritagli di corna, unghie, nonchè tutti gli altri cascami animali non nominati altrove.
ex 205	Sementi per boschi.
ex 222	Cocchiumi di legni d'alberi coniferi.
ex 1072	Estratto di presame e tavolette di presame.

Art. 2. Tutte le spedizioni di merci, esportate mediante un permesso di esportazione, devono essere accompagnate da una sola dichiarazione d'eportazione.

Art. 3. Le tasse pagate per i permessi non utilizzati non vengono rimborsate.

Art. 4. Le contravvenzioni alle presenti disposizioni sono punite secondo il decreto del Consiglio federale del 12 aprile 1918 concernente la repressione delle contravvenzioni ai divieti d'esportazione[4]) e quello del 17 settembre 1918 che lo completa[5]).

Art. 5. Le presenti disposizioni entrano in vigore il 10 ottobre 1919.

Schweizerische Malzeinfuhr-Genossenschaft (Association suisse pour l'importation de malt), Zürich

In der Genossenschafterversammlung vom 26. September 1919 wurde die Liquidation beschlossen. Als Liquidatoren wurden bestellt: die Herren Direktor C. Wehrli-Thielen, Zürich, Präsident der Genossenschaft; J. Schmid-Ballié, Basel, Vizepräsident der Genossenschaft; Oberst Fritz Schöllhorn, Winterthur, und Dr. jur. J. Vetsch, Zürich.

Hiervon wird den Gläubigern im Sinne von Art. 712 O. R. Kenntnis gegeben, verbunden mit der Aufforderung, ihre Ansprüche unter Beilage der Beweismittel bis spätestens **31. Oktober 1919** bei der Schweizerischen Malzeinfuhr-Genossenschaft in Liq., Fraumünsterstrasse 27, in Zürich, geltend zu machen, unter der Androhung des Ausschlusses vom Liquidationsergebnis im Unterlassungsfalle. (V 72)

Zürich, den 30. September 1919.

Für die Liquidatoren: **C. Wehrli-Thielen. Dr. J. Vetsch.**

Schweizerische Importvereinigung für Manufakturwaren in Zürich

Laut einstimmig gefasstem Zirkularbeschluss der Mitglieder der S. I. M. tritt die Schweizerische Importvereinigung für Manufakturwaren, in Zürich, mit 15. September 1919 in Liquidation.

Demzufolge werden alle Gläubiger der S. I. M. gemäss Art. 58 Z. G. B., Art. 712 O. R. eingeladen, ihre Forderungen **innert Monatsfrist,** seit dem erstmaligen Erscheinen dieser Publikation, an die Adresse S. I. M. in Liquidation, Bahnhofstrasse 57 c, in Zürich, gelangen zu lassen. (V 70)

Zürich, den 15. September 1919.

Schweizerische Importvereinigung für Manufakturwaren in Liquidation:
Gattiker. E. Wehrli.

* * *

Société Fiduciaire Suisse pour l'importation des Tissus, à Zurich

Suivant décision prise par lettre circulaire de tous les membres de la S. I. M., la Société Fiduciaire Suisse pour l'importation des Tissus, à Zürich, est entrée en liquidation, en date du 15 septembre 1919.

En conséquence, tous les créanciers de la S. I. M. sont invités, conformément aux articles 58 C. c. s. et 712 C. o. à produire leurs créances dans le délai d'un mois, après la première publication du présent avis, à l'adresse de la S. I. M. en liquidation, rue de la Gare 57 c, à Zurich. (V 71)

Zurich, le 15 septembre 1919.

Société Fiduciaire Suisse pour l'importation des Tissus en liquidation:
Gattiker. E. Wehrli.

[1]) Vedi Raccolta ufficiale, N. S., XXXIV, pag. 1028.
[2]) Vedi Raccolta ufficiale, N. S., XXXV, pag. 490.
[3]) Vedi Raccolta ufficiale, N. S., XXXV, pag. 724 e 778.
[4]) Vedi Raccolta ufficiale, N. S., XXXIV, pag. 509.
[5]) Vedi Raccolta ufficiale, N. S., XXXIV, pag. 1092.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Maschinenfabrik Oerlikon

Dividenden-Zahlung

Coupon Nr. 21 unserer Aktien wird vom 1. Oktober a. c. ab mit

Fr. 40.—

an den gewohnten Zahlstellen eingelöst.

Oerlikon, 30. September 1919.

(4021 Z) 26991 **Die Direktion.**

Fabrique de Vis de Nyon S. A.
c. d. J. Isaac & fils

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **samedi 11 octobre 1919, à 11 heures du matin, au bureau de la fabrique, en Prelaz, à Nyon.**

ORDRE DU JOUR: Nomination d'administrateurs.

Le secrétaire du conseil d'administration:

2706 1 **E. ISAAC.**

Schweizerische Finanzgesellschaft

Einladung zur I. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 11. Oktober 1919, vormittags 11 Uhr
im Kursaal in Luzern

Tagesordnung:

1. Bericht und Rechnungsabschluss für das Geschäftsjahr 1918/19.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend:
   a) Abnahme des Jahresberichtes und der Jahfesrechnung;
   b) Entlastung der Verwaltung;
   c) Verwendnng des Ergebnisses der Jahresrechnung; Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung.
4. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle. 2583.

Die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben sich bis spätestens 7. Oktober 1919 beim Sitze der Gesellschaft in Luzern anznmelden, worauf ihnen die auf ihren Namen lautende Ausweiskarte zugehen wird. Später eintreffende Gesuche können nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle werden vom 3. Oktober an in unserm Geschäftslokale zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

In der Zeit vom 30. September bis 11. Oktober l. J. werden im Aktienregister keine Uebertragungen vorgenommen.

Am Tage der Generalversammlung können die Stimmkarten von 10 Uhr an im Vestibül des Kursaales gegen Vorweisung der Ausweiskarten erhoben werden.

Luzern, den 19. September 1919.

Im Namen des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
DUBOIS.

Société Financière Suisse

Convocation à la 1re assemblée générale ordinaire des actionnaires

qui anra lieu le
samedi 11 octobre 1919, à 11 heures du matin
au Kursaal de Lucerne

ORDRE DU JOUR:

1. Présentation du rapport de gestion et des comptes annuels de l'exercice social 1918/19.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Discussion et votation sur les objets suivants:
   a) Approbation du rapport et des comptes annuels;
   b) Décharge à donner à l'administration;
   c) Répartition du bénéfice net; fixation du dividende et de la date de paiement.
4. Election d'un administrateur.
5. Nomination des commissaires-vérificateurs.

Les actionnaires désirant assister ou se faire représenter à l'assemblée générale, sont priés de s'adresser jusqu'au 7 octobre 1919 au plus tard au siège de la société. Il leur sera ensuite délivrée nne carte d'admission établie à leur nom. Les demandes tardives ne ponrront pas être prises en considération.

Le bilan et le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs seront déposés à partir du 3 octobre dans les bureaux de la société, où les actionnaires pourront en prendre connaissance.

Du 30 septembre au 11 octobre, aucun transfert d'actions ne sera effectué dans le registre des actionnaires.

Le jour de l'assemblée générale, les actionnaires pourront retirer les bulletins de vote à partir de 10 heures au vestibule du Kursaal sur présentation de la carte d'admission.

Lucerne, le 19 septembre 1919.

Au nom du conseil d'administration,
Le président: **DUBOIS.**

Schweizerischer Bankverein

Basel — Zürich — St. Gallen — Genf — Lausanne
La Chaux-de-Fonds — London
Zweigniederlassungen: Biel — Chiasso — Herisau — Le Locle — Nyon
Agenturen: **Aigle — Morges — Rorschach — Vallorbe**

Aktienkapital Fr. 100,000,000
Reserven Fr. 31,000,000

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von:

5 % Obligationen unserer Bank, auf 2 bis 5 Jahre fest,

gegen bar oder im Tausch gegen gekündigte und kündbare eigene Obligationen.

Die Obligationen werden am Ende der Laufzeit ohne Kündigung zur Rückzahlung fällig. Die Titel lanten auf den Namen oder den Inhaber und sind mit Halbjahrescoupons per 15. Januar und 15. Juli versehen. 18 (17 Q)

Basel, im Oktober 1919. **Die Direktion.**

Maschinenbau A.-G.

Herzogenbuchsee

8. ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 18. Oktober 1919, nachmittags 2 Uhr
im Hotel Sonne in Herzogenbuchsee

Traktanden:

1. Die statutarischen.
2. Eventuelle finanzielle Beteiligung am Eigenheim. 2703'
3. Unvorhergesehenes.

Der Verwaltungsrat.

Polen und Rumänien

Transporte nach vorgenannten Ländern
besorgen zu vorteilhaften Konditionen

Jacky, Maeder & Cie.

Basel • Zürich • St. Gallen 2601.

Vereinigte Mühlen A.-G., Goldach

Einladung zur XX. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 13. Oktober 1919, nachmittags 3 Uhr
in der „Bruggmühle" in Goldach

TRAKTANDEN:

Abnahme der Jahresrechnung 1918/19 sowie des Geschäfts- und Revisorenberichtes.
Decharge-Erteilung. — (4847 G) 2698 !

Die Stimmkarten können gegen einen gehörigen Ausweis und mit Angabe der Aktiennummer beim Bureau der Gesellschaft «Bruggmühle» bis 11. Oktober a. c., mittags, bezogen und daselbst die Jahresrechnung sowie der Geschäfts- und Revisorenbericht eingesehen werden.

Goldach, den 29. September 1919.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Albert Eberle.**

Buchdruckerei Stalden

STALDEN, Emmental

liefert sämtliche Druckarbeiten für Private, Vereine, Kanzleien, Gewerbe, Handel und Verkehr in Schwarz- und Buntdruck. 364,
Prompte und sorgfältige Ausführung. Billigste Berechnung.

Basler Kantonalbank

Staatsgarantie

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

5 % Obligationen unserer Bank

al pari, gegenseitig auf 5 Jahre fest.

9 (26 Q) **Die Direktion.**

Pharmazeutische Fabrik

sucht zu sofortigem Eintritt tüchtigen, sprachgewandten Herrn (französisch und englisch Erfordernis, italienisch und spanisch erwünscht) für

Exportkorrespondenz

Es können nur Reflektanten berücksichtigt werden, die in der Drogen- od. pharmazeutischen Branche aufgewachsen sind. — Offerten mit Zeugnissen, Photo und Gehaltsansprüchen unt. Chiffre Z 751 Q an Publicitas A.-G., Basel. 2686.

Chemische Fabrik sucht gewandten, jüngeren

Kalkulator

Es kommen nur Reflektanten in Frage, die in ähnlichen Stellungen gearbeitet haben und die aus der Drogenbranche hervorgegangen sind. — Off. mit Zeugnissen, Photo und Gehaltsansprüchen unt. Chiff. Z 751 a Q an die Publicitas A.-G., Basel.

Säcke verkauft u. kauft fortwährend A. B. Zihler Sackfabrik Bern

Hartman et Cie

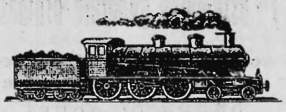
Représentants, Genève

offrent à conditions avantageuses:
Amidon de riz, Dextrine, Gomme-laque, Gommes: Arabique, Copal, Cerisier, Damar, Benjoin. Graphite, Talc, Tripoli, Sulfate de baryte, Blanc de zinc, Céruse, Magnésie, Pierre ponce. 2672

Buchführung
Ordne suveri., rasch, diskret vernachl. Buchführungen, Invent. u. Bilanzen, Bücherexpertisen, Einführung der amer. Buchführ. nach prakt. System, mit Geheimbuch, Prima Refer. Komme auch nach ausw. H. Frisch, Weinbergstrasse 57, Zürich 6.

EXPORT nach SPANIEN

Beschleunigter Sammeldienst!



durch

Burkhardt, Walter & Cie., A.-G.

Basel-Zürich-Schaffhausen

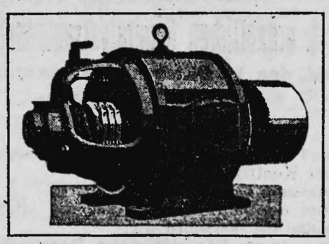
Günstige Frachtsätze **Kurze Lieferfristen**

Auskünfte bereitwilligst

(J. H. 4162 Z) 2669'

ELEKTROMOTOREN UND DYNAMOS

für alle Stromarten und Spannungen



bis zu einer Leistung von 800 P. S.

G. MEIDINGER & Co., BASEL

Sulzer-Unternehmungen A. G.

Schaffhausen

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

5. ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 23. Oktober 1919, nachmittags 2½ Uhr ins Kasino in Winterthur

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung; Decharge-Erteilung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Verlegung des Gesellschaftssitzes (§ 1 der Statuten).

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Revisorenbericht liegen ab 14. Oktober im Bureau der Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, in Winterthur, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Eintrittskarten können gegen genügenden Ausweis des Aktienbesitzes bezogen werden 2705 I

in **Winterthur:** bei der Schweiz. Bankgesellschaft;
in **Zürich:** bei der Schweiz. Bankgesellschaft, beim Schweiz. Bankverein;
in **Basel:** beim Schweiz. Bankverein;
in **St. Gallen:** beim Schweiz. Bankverein, bei der Schweiz. Bankgesellschaft;
in **Schaffhausen:** bei der Bank in Schaffhausen.

Bei diesen Stellen können auch unsere gedruckten Geschäftsberichte sowie diejenigen der Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Winterthur, vom 18. Oktober ab bezogen werden.

Winterthur, den 1. Oktober 1919.

Der Verwaltungsrat.

RORSCHACH-HEIDEN-BERGBAHN

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

43. Generalversammlung

auf **Samstag, den 18. Oktober 1919, vormittags 11¼ Uhr,** in die **Bahnhofrestauration „Witta", Rorschach-Hafen,** eingeladen.

Verhandlungs-Gegenstände:

1. Entgegennahme des Berichtes über die Geschäftsführung im Jahre 1918.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages.
3. Wahl der im periodischen Austritt sich befindenden Herren Verwaltungsräte.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Wünsche und Anträge.

Eintrittskarten zu dieser Versammlung sowie Rechenschaftsberichte werden bis zum 17. Oktober 1919 gegen Aufgabe der Aktiennummern bei der Betriebsleitung in Heiden ausgegeben. (4807 G) 2683

Heiden, den 29. September 1919.

Der Präsident: **Dr. Altherr.**
Der Schriftführer: **H. Rotz.**

Société des forces électriques de la Goule

ST-IMIER

Emprunt 4½ % de fr. 750,000 de 1895

Liste des obligations sorties au tirage pour être remboursées le 15 janvier 1920:

N°s	2	52	132	165	209	275	324	432	458	569	662	695	726
	30	55	145	173	215	276	356	437	459	570	676	712	
	49	98	160	196	278	297	370	453	558	578	685	717	

Ces obligations, munies de tous les coupons non encore échus, seront payées sans frais pour les porteurs: (6008 J) 2701

à la Banque Cantonale de Berne et ses succursales,
à la Caisse d'Epargne et de Prêts à Berne.

Emprunt 4½ % de fr. 320,000 de 1899

Liste des obligations sorties au tirage pour être remboursées le **31 décembre 1919,** dont l'intérêt cesse à partir de cette date:

N°s	31	75	92	120	177	193	228	279	306
	35	81	109	167	186	219	267	281	314

Ces obligations, munies de tous les coupons non encore échus, seront payées sans frais pour les porteurs:

à la Banque Cantonale de Berne et ses succursales,
à la Caisse d'Epargne et de Prêts à Berne.

B. A. G. Broncewarenfabrik A.-G., Turgi

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 16. Oktober 1919, abends 5¼ Uhr im Hotel Füchslin in Brugg

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
4. Beschluss über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren.
6. Verschiedenes.

Bericht des Verwaltungsrates, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 3. Oktober an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Stimmkarten können daselbst gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis zum 12. Oktober in Empfang genommen werden. (6056 Q) 2710

Turgi, den 1. Oktober 1919.

Der Verwaltungsrat.

4½ %-Anleihen

der

Genossenschaft Buchdruckerei des Schweizerischen Grütlivereins

von 1908

Zur Rückzahlung per 1. Oktober 1919 wurden ausgelost die Obligationen:

Nr. 11, 19, 33, 36, 43, 48, 63, 69, 76, 91, 95, 104, 143, 155, 163, 204, 208, 244, 272, 276, 280, 287, 292, 319, 340, 344, 357, 444, 456, 462, 466, 503, 513, 565, 619, 639, 674, 720, 725, 752.

Die Verzinsung hört mit dem Verfalltage auf.

Der am 1. Oktober fällige Coupon Nr. 11 sowie die ausgelosten Titel werden eingelöst bei der

Bank in Zug und der
Buchdruckerei des Schweiz. Grütlivereins, Zürich.

Von auswärts beliebe man die Coupons und Titel einer der vorbezeichneten Stellen einzusenden, wogegen der Betrag franko durch die Post ausbezahlt wird. 2702 I

„Siemens" Elektr. Betriebe A. G.

in Berlin

4½ % Anleihe von Fr. 5,000,000 von 1912

Der am **1. Oktober 1919** fällige Semester-Coupon der Obligationen obgenannter Anleihe wird bei folgenden Zahlstellen **spesenfrei** eingelöst:

in **Basel:** bei der Basler Handelsbank und ihrer Wechselstube,
in **Bern:** bei der **Spar- & Leihkasse in Bern,**
in **Genf:** bei der Basler Handelsbank, Niederlassung Genf, bei den Herren Chenevière & Co.,
in **Zürich:** bei der Basler Handelsbank, Wechselstube, Bahnhofstrasse 20. (6016 a Q) 2696 I
bei der Aktiengesellschaft Leu & Co.

„Siemens" Elektr. Betriebe A. G.

in Berlin

4½ % Anleihe von Fr. 9,000,000 von 1908

Der am **1. Oktober 1919** fällige Semester-Coupon der Obligationen obgenannter Anleihe wird bei folgenden Zahlstellen **spesenfrei** eingelöst:

in **Basel:** bei der **Basler Handelsbank und ihrer Wechselstube,** bei den **Herren A. Sarasin & Cie.,**
in **Genf:** bei der Basler Handelsbank, Niederlassung Genf, 6 Rue du Rhône, bei den Herren Chenevière & Co.,
in **Zürich:** bei der Basler Handelsbank, Wechselstube, Bahnhofstrasse 20, (6016 Q) 2697 I
bei der Aktiengesellschaft Leu & Co.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne